

## **Webinar der United Front “Hände weg von Venezuela” am 18. Januar 2026**

### **Beitrag UFCLP, USA**

#### **Venezuela, Faschismus und der Todeskampf des US-Imperialismus**

Der Angriff der USA auf Venezuela und die kriminelle Entführung von Präsident Maduro und seiner Frau Cilia Adela Flores sowie die Ermordung von über 100 Venezolanern setzen eine lange Geschichte imperialistischer Interventionen der USA und Europas in Venezuela und Lateinamerika fort. Während des Spanisch-Amerikanischen Krieges 1889 eroberten die USA Kolonien in Puerto Rico, Guam und auf den Philippinen. In den Jahren 1903-1904 gab es eine europäische Blockade Venezuelas, um die kapitalistische Kontrolle Europas über das Land durchzusetzen, und im 20. Jahrhundert marschierten die USA in Panama ein, um Manuel Noriega zu fassen, und 2004 drangen sie in Haiti ein, um dessen Präsidenten Aristide zu entführen. Die frühere Monroe-Doktrin, die der Faschist Trump nun wieder aufgreift, wird umgesetzt werden, und seine Donroe-Doktrin erlaubt es den Vereinigten Staaten laut ihm, die Völker Latein- und Mittelamerikas zu besetzen und direkt zu kolonisieren und die direkte Kontrolle über ihren Reichtum zu übernehmen. Sie zielt auch darauf ab, die wirtschaftlichen Beziehungen dieser Länder zu China zu zerstören.

Wir fordern die Freilassung des Präsidenten und seiner Frau aus dem Gefängnis. Ungeachtet unserer Differenzen mit der venezolanischen Regierung ist es als Internationalisten und US-Arbeiter unsere Verantwortung, die US-Arbeiterklasse gegen den US-Imperialismus in allen Ländern der Welt zu mobilisieren. Der Hauptfeind ist im eigenen Land.

Wir unterstützen den Aufruf der Arbeiterpartei in Argentinien und anderer Arbeiterorganisationen und Gewerkschaften zu einem Generalstreik in ganz Latein- und Mittelamerika. Wir unterstützen eine Blockade aller US-Schiffe und -Flugzeuge in der Hemisphäre.

Das bedeutet natürlich einen Kampf gegen die sozialdemokratische und korporative Gewerkschaftsbükratie in der Hemisphäre. Wir fordern außerdem alle Organisationen der Arbeiterklasse auf, den Aufruf der italienischen Gewerkschaft USB zu unterstützen, sich ihrem Generalstreik am 6. Februar gegen den Völkermord in Gaza, den Militarismus und die Angriffe auf die Arbeiterklasse anzuschließen. Wir müssen den Kampf gegen die imperialistische Intervention in Venezuela mit dem Kampf gegen den Völkermord in Gaza und die Angriffe auf die Arbeiterklasse in den USA und weltweit verbinden.

Auch die faschistische Trump-Regierung hat ihre Maske fallen lassen. Trump sagt nun, dass er die direkte Intervention der USA in Kolumbien, Mexiko und Kuba ausweiten wird. Dies ist die offene, direkte Entwicklung des Faschismus. Es hängt auch mit der realen Drohung zusammen, die Kontrolle über Grönland zu übernehmen, selbst wenn dies zum Zerfall der imperialistischen Militärallianz NATO führen würde.

Über 70 % der Bevölkerung der Vereinigten Staaten sind gegen den Angriff auf Venezuela, und auch die AFL-CIO und die AFT haben sich gegen den Angriff ausgesprochen, aber die Gewerkschaften weigern sich, direkte Aktionen gegen diesen imperialistischen Angriff zu mobilisieren. Allerdings wächst die Unterstützung für einen Generalstreik in den Vereinigten Staaten. Die Entwicklung einer Massenbewegung der Arbeiterklasse in den Vereinigten Staaten ist nicht nur für die US-

amerikanische Arbeiterklasse von entscheidender Bedeutung, sondern auch für die globale Arbeiterklasse, die unter direktem Angriff dieser faschistischen Regierung steht.

Das größte Hindernis in den Vereinigten Staaten für die Verteidigung der Arbeiterklasse und der Bevölkerung Venezuelas und des restlichen Latein- und Mittelamerikas ist die prokapitalistische und proimperialistische Gewerkschaftsbürokratie, die größtenteils in der Demokratischen Partei verankert ist und von der Unternehmensgewerkschaftsbewegung dominiert wird.

Es ist auch eine Tatsache, dass die AFL-CIO an den Versuchen beteiligt war, die Regierung Venezuelas zu stürzen, und dabei von der US-Regierung durch die CIA und das von der Regierung finanzierte AFL-CIO Solidarity Center finanziell unterstützt wurde. Dieses Zentrum hat von der Regierung über 1 Milliarde Dollar für sogenannte internationale Operationen erhalten. Der Kampf der US-amerikanischen Arbeiterklasse und Gewerkschaften, sich vom Arbeitsimperialismus zu lösen und unsere Brüder und Schwestern in Venezuela, Kolumbien, Panama, Kuba und sogar Mexiko zu unterstützen, ist eine entscheidende Aufgabe.

Der Aufstieg des Faschismus in den USA und international ist eine direkte Folge des Niedergangs des US-Imperialismus mit Kriegen im Ausland und der Deindustrialisierung der USA. Das Streben der US-Kapitalisten nach Profit führte zur Deindustrialisierung. Industrie und Kapital wanderten zunächst in den Süden, dann nach Mexiko und Asien ab.

Die USA können nicht mehr mit China und anderen Konkurrenten mithalten. Sie haben Billionen für die jüngsten Kriege im Irak, in Libyen, Afghanistan und Syrien sowie für ihre Intervention im Krieg in der Ukraine ausgegeben. Trumps verzweifelte und abenteuerliche Kriegsmanöver können nicht aufrechterhalten werden, da die wirtschaftliche Grundlage des US-Kapitalismus diese abenteuerlichen Verbrechen nicht tragen kann und es wachsenden Widerstand in der US-Arbeiterklasse gibt.

Der anhaltende, von den USA unterstützte Völkermord Israels in Gaza und im Westjordanland sowie die reale Gefahr einer Bombardierung des Iran werden den Niedergang des US-Kapitalismus nur noch verschärfen.

Wenn imperialistische Imperien untergehen, werden sie abenteuerlustiger und verzweifelter. Das Vorgehen der Trump-Regierung wird den Niedergang des US-Imperialismus nur noch beschleunigen und nicht dazu führen, dass die kapitalistische Wirtschaft der USA wiederbelebt wird und die Gewinne in den Vereinigten Staaten steigen. Sie führt die Welt auch in Richtung eines Weltkrieges.

Der Angriff auf Venezuela zerstört auch die Perspektive der chinesischen Bürokratie und der Kapitalistenklasse in China, dass die multipolare Welt mit den BRICS-Staaten die Entwicklung einer alternativen Wirtschaftsstruktur ermöglichen wird, die die Hegemonie des US-Kapitalismus herausfordert.

Der Zusammenbruch des US-Imperialismus und das Auseinanderbrechen von Bretton Woods und der Nachkriegswirtschaftsstruktur destabilisieren die Weltwirtschaft und führen zu einem offenen Handelskrieg und zu interimperialistischen Rivalitäten, wie sie vor dem Ersten und Zweiten Weltkrieg existierten.

Der zunehmende Zusammenbruch des Dollars und der Anstieg des Goldpreises sowie die massiven Finanzspekulationen der US-amerikanischen und weltweiten Kapitalistenklasse werden zu einer massiven globalen Finanzpanik führen, die weitaus größer sein wird als der Zusammenbruch von

2008. Die Spekulation mit KI wird durch die Notwendigkeit angetrieben, weltweit 350 Millionen Arbeitnehmer zu entlassen, was für die weltweite Arbeiterklasse eine existenzielle Krise darstellt.

Das Drucken von Geld zur Lösung dieser Krise wird die weltweite Inflation nur noch verschärfen, und die massive Privatisierung und die Angriffe auf öffentliche Arbeitnehmer sowie die Zerschlagung der Arbeiterklasse durch die Privatisierung des gesamten öffentlichen Bildungswesens, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Dienstleistungen sind ein globaler Angriff auf die weltweite Arbeiterklasse.

Das faschistische Programm „Projekt 2025“ wird derzeit in den USA umgesetzt und wird zum Tod von Zehntausenden Menschen sowie zu einem wachsenden Klassenkampf und einer Bewegung hin zu Generalstreiks und Arbeitermacht führen.

Das gleiche Programm wird in Argentinien mit Milei, Malone, der Adf, Akaichi in Japan und in den meisten imperialistischen Ländern umgesetzt. Die faschistische Trump-Regierung drängt auf die Militarisierung all dieser Länder und greift auch direkt ein, um rechte Regierungen wie Milei in Argentinien zu unterstützen.

Die objektiven Bedingungen für die Arbeiterklasse der Welt, diese Krise zu lösen und einen Weltkrieg zu verhindern, indem sie um die Macht kämpft, wachsen. Eine wichtige Lehre aus dem Kampf gegen den Faschismus in Deutschland war die Notwendigkeit von Einheitsfronten der Arbeiterklasse. Diese Einheitsfronten gegen Faschismus, Krieg und Imperialismus müssen global organisiert werden. Die Klassenfragen, die uns verbinden, und der Aufbau einer Massenpartei der Arbeiterklasse können das bestehende politische Vakuum füllen und die Grundlage für einen erfolgreichen Kampf der Arbeiterklasse weltweit um die Macht bilden. Wir stehen vor der Wahl zwischen Barbarei und Sozialismus, und nur die Arbeiterklasse kann den Imperialismus und den Weltkrieg stoppen.